

Fußgänger löst Notbremsung in Erfurt aus - Polizei sucht Zeugen

Fußgänger in Erfurt umgeht die Bahnschranke, wird von Regionalzug berührt und flüchtet unerkant. Die Bundespolizei ermittelt. Verletzt wurde niemand.

Erfurt: Mutmaßlicher Fußgänger-Übertritt sorgt für Notbremsung eines Regionalzugs

Ein Vorfall im Erfurter Norden hat am Sonntagvormittag für Aufregung gesorgt, als ein Fußgänger mutmaßlich die geschlossene Bahnschranke ignorierte und von einem Regionalzug angefahren wurde. Obwohl die Situation gefährlich erschien, gab es glücklicherweise keine Verletzten.

Der Vorfall und seine Folgen

Der Passant, der über die Gleise im Mühlweg in Erfurt-Gispersleben ging, wurde von dem Zug berührt und löste dadurch eine Notbremsung aus. Diese Sicherheitsmaßnahme wird von Zügen aktiviert, um potenzielle Unfälle zu vermeiden. Der Mann stand, nachdem er vom Zug berührt worden war, sofort wieder auf und flüchtete in unbekannte Richtung, ohne sich um die möglichen Folgen seiner Handlungen zu kümmern.

Community reagiert besorgt

Dieser Vorfall hat nicht nur die Reisenden verunsichert, sondern auch die Anwohner in der Umgebung. Die Gefahr, die von solchen Aktionen ausgeht, betrifft jeden – insbesondere, weil sie

nicht nur den Fußgänger, sondern auch die Sicherheit der Zugreisenden gefährden. In dem Regionalzug waren zum Zeitpunkt des Vorfalls etwa 20 Fahrgäste anwesend, die allesamt unverletzt blieben.

Ermittlungen der Bundespolizei

Die Bundespolizei hat umgehend nach dem Vorfall Ermittlungen aufgenommen. Trotz einer Suche in der Umgebung und Befragungen von Passanten konnten bisher keine Hinweise auf den geflüchteten Fußgänger gefunden werden. Die Ermittlungen werden fortgesetzt, um den Mann zu finden und zukünftige derartige Vorfälle zu verhindern.

Relevanz des Vorfalls

Dieser Vorfall verdeutlicht die Notwendigkeit, die Verkehrssicherheit an Bahngleisen ernst zu nehmen. Das Umgehen von Bahnschranken kann fatale Folgen haben und sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden. In einer Gemeinschaft wie Erfurt ist es essenziell, das Bewusstsein für solche Risiken zu schärfen, um sicherzustellen, dass sowohl Fußgänger als auch Zugreisende sicher unterwegs sind.

Wenn Sie Informationen zu diesem Vorfall haben, werden Sie gebeten, sich bei den zuständigen Behörden zu melden. Jeder Hinweis kann dazu beitragen, ähnliche Ereignisse in der Zukunft zu vermeiden und die Sicherheit in der Region zu stärken.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)